

Die Saison ist komplett

Der BSSV Kaufbeuren und der BC Ammersee steigen in die Bezirksliga auf.

Am Sonntag dem 10. Oktober fanden die letzten Ligawettkämpfe in Südbayern statt. Auf neutralem Bouldrome trafen sich im Luitpoldpark in Schwabmünchen die drei Kreisligameister (PC Neuburg, BC Ammersee und BSSV Kaufbeuren) und der Vorletzte der Bezirksliga (BC Germering 2), um die zwei vakanten Plätze für die Saison 2011 unter sich auszuspielen. Gespielt wurde eine Einfachrunde „Jeder gegen Jeden“ mit drei Begegnungen.

Überschattet wurde die Veranstaltung, dadurch dass der PC Neuburg aus Personalmangel nur mit fünf Spielern antreten konnte.

In der ersten Runde trafen die Kugelwerfer aus Eching auf den Neuling Kaufbeuren.

Im Tête à Tête begegneten sich Uwe Jacobowski und Wolfgang Hofmann. Hofmann erwischte einen guten Start und erkämpfte bis zur Endphase ein 9:4. Hiernach wurde Jakucowski stärker und kam auf 9:7 heran. Beim Stande von 10:7 gelang Hofmann eine 3er Aufnahme und entschied das Spiel.

In der Partie der Doubletten wurden die Echinger (Gerd Bulenda und Jürgen Wachowski) anfangs ihrer Favoritenrolle gerecht und schraubten den Spielstand rasch auf 9:2. Hiernach zeigte sich, wie schon so oft in dieser Saison, über welchen starken Kampfgeist und taktische Disziplin das Kaufbeurer Duo (Staudenrausch und Rimkus) verfügen. Sie ließen sich durch den hohen Rückstand nicht beirren und wandelten ihn in ein 13:9 Sieg um.

In der zweiten Partie der ersten Runde musste der BC Neuburg gegen den BC Germering 2 auf das Tête à Tête verzichten, zeigten jedoch mit ihrer Doublette und Triplette eindeutig wer Herr auf dem Platz war. (0:13;13:5;13:3)

Die zweite Runde brachte bereits die Vorentscheidungen zum Aufstieg.

Da der BC Germering außer dem starken Tin Pham (13:7 im Tête à Tête gegen Hofmann) dem BSSV Kaufbeuren nicht viel entgegensetzen konnte (6:13; 5:13), stand bereits fest, dass die Klasse nicht gehalten werden konnte und die Kaufbeurer ihren zweiten Sieg verbuchen konnten.

BSSV Kaufbeuren



von links hintere Reihe:

Kurt Salzer, Wolfgang Hofmann, Kunal Umreet, Andreas Jerman
vorne: Paul Zick, Lieselotte Staudenrausch, Peter Rimkus

Für den BC Ammersee ging es in ihre Partie gegen den BC Neuburg um alles. Da die personell geschwächten Neuburger wieder auf das Einzel verzichteten, stellten die Echinger Uwe Jacobowski zu Gerd Bulenda in die Doublette. Ein denkbar knapper Sieg (13:12) gegen die starken Neuburger war der Lohn. Die Triplette, ebenfalls heiß umkämpft, wurde mit 13:10 gewonnen und somit hatten es die Echinger selbst in der Hand in der letzten Runde gegen Germering den Aufstieg zu sichern. Dieser wurde dann auch durch ein 2:1 Sieg (13:8; 2:13; 13:3) in trockene Tücher gepackt. Hierdurch wurde die Partie des BC Neuburg gegen den BSSV Kaufbeuren bedeutungslos (0:13; 13:0; 12:13), da er bereits aufgestiegen war.

BC Ammersee



von links hintere Reihe

Michael Brückmann, Mario Riesch, Uwe Jacobowski, Toni Ostermair, Gerd Bulenda
vorne: Jürgen Wachowski, Fredy Harke

Wolfgang Hofmann
BSSV Kaufbeuren